

	<p>Objekt: Italica</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18247026</p>
--	---

## Beschreibung

Der Motivkanon der von Scipio gegründeten Stadt Italica umfasst mit Motiven der Roma, der Lupa, des Genius Populi Romani sowie der Kombination Füllhorn-Ruder-Capricorn-Globus Bilder, die die Romanitas des augusteischen Munizipiums spiegeln sollen. Ähnlich auch J. A. Saez Bolaño - J. M. Blanco Villero, *Las monedas de la Bética Romana II: Conventus Hispalensis* (2001) 206. Zu dieser 'römischen' Ausrichtung der Stadtprägungen passt, dass unter Tiberius auch dessen Nachfolgepolitik durch die Ehrung seines leiblichen Sohnes Drusus minor und und seines Adoptivsohnes Germanicus ein Echo findet. - Die explizite Erlaubnis der Münzprägung findet sich auch auf Emissionen anderer hispanischer Städte (Ebora, Emerita, Italica, Iulia Traducta, Colonia Patricia und Romula). Die Bedeutung ist unklar, denn eine Notwendigkeit, vor Beginn der Prägetätigkeit eine offizielle Genehmigung einzuholen, existierte nicht: P. P. Ripollès, *Las acuñaciones provinciales romanas de Hispania* (2010) 16-19. Die Feindatierung des Typs ist problematisch, s. RPC I 78. Als lebenszeitliche Prägung wäre er bis 23 n. Chr. entstanden; ist der Typ parallel mit den den Prägungen für Germanicus zu sehen (RPC I Nr. 68. 70), dann wäre eine Ausgabe bis 19 n. Chr. wahrscheinlich. Doch ist auch eine postume Ausbringung generell nicht auszuschließen.

Vorderseite: Kopf des Drusus minor nach r.

Rückseite: Legionsadler (aquila) mit Fahnentuch (vexillum) zwischen zwei Feldzeichen (signa).

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 7.04 g; Durchmesser: 24 mm;

Stempelstellung: 9 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	14-37 n. Chr.
	wer	
	wo	Italica (Santiponce)
Besessen	wann	
	wer	Carl von Isenburg-Birstein (1766-1820)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Johann Jakob Bohl
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Drusus (der Jüngere) (-0015-23)
	wo	

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Semis
- Spanien und Portugal
- Stadt

## Literatur

- F. Chaves Tristán, Las monedas de Italica <sup>2</sup>(1978) 140 (4. Serie unter Tiberius mit Drusus, 18-20 n. Chr.).
- RPC I Nr. 71,64 (dieses Stück, 14-37 n. Chr.)..